

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.1726-31.05.1726; 01.-31.08.1726

26. August 1726

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-499

und heute man von den An-
sicht und ihm selbst ein
mündliche Zusage in
Güte von vom Jure
für verantwortl.

Den 26^{ten} Aug. 1726.

1. Jenseit im 5. Uff. v. d. r.
der H. Insp. Hoff wider

2. Brief v. d. r.
von H. Hoff, Krongrafen
von H. Hoff
von H. Callenberg.

3. Jenseit von H. Halle-
um, wofür 19. Exem-
plaria von dem H.
Hofmeister v. d. r.
zugeordnet, in 2. folli-
ge dem v. d. r. b. l. r.
g. d. r. H. d. r. l. r. l. r.
speci-
ficirt person, in 2.
folli.

von H. Hoff, Krongrafen
Callen wofür 20. Exem-
plar: davon in 2. folli-
ge dem v. d. r. b. l. r.
in 2. folli-
ge dem v. d. r. b. l. r.
l. r. l. r. l. r. l. r. l. r.
l. r. l. r. l. r. l. r. l. r.
l. r. l. r. l. r. l. r. l. r.
l. r. l. r. l. r. l. r. l. r.
l. r. l. r. l. r. l. r. l. r.

von H. Hoff, Krongrafen
Schubert, den 21. Ex-
emplar: von dem H.
Hofmeister v. d. r.
zugeordnet, in 2.
folli.

denen Personen, denen
 Abmessen, für den Krieg
 zuzurechnen. Inwiefern
 sich im gegenwärtigen
 das Oberhaupt von
 der neuverkauften Kasse
 zu Gott danken.

Diese Paquette sind dem
 H. Gr. General zu d.
 Stellung committirt.

— an den Hof zu M.
 Alenburg. Alenburg
 — an H. Cass. für den
 Fall.

4. Abmessen dem nach ein
 Expreser von Teller, an,
 wird durch den
 H. Cass. für den
 Herrn General von
 H. Mitten von H. M.
 General v. H. Cass. Dr.
 Van. der H. Cass. für
 den: durch den
 gegenwärtigen General
 der Kriegsführung, und
 besonders die Anwendung
 der zu sehen haben der
 falls geschehen durch
 an den König.

5. Abmessen durch den
 mit dem H. Gr. General v.
 dessen Comte de Suster nach
 Teller zu der 82. J.
 nach Teller in Teller,
 die wir von Teller an
 von Teller und Teller
 auch Teller.